



Als Spezialist für hochpräzise CNC-Fertigung von Präzisionsdreh- und -frästeilen ist WESA der Kompetenzpartner für die Automobilindustrie.

Geht nicht - gibt's nicht !

Mit kniffligen Teilen und anspruchsvollen Aufgabenstellungen sind die WESA-Mitarbeiter als kreativer Lösungsanbieter in ihrem Element.

Produktspektrum

- › Lenk- und Antriebsritzel
- › Antriebs-, Hinterachs- und Vorgelegewellen
- › Pumpenwellen
- › Sonderbauteile

Kunden / Referenzen

- › ZF Lenksysteme
- › ZF Friedrichshafen AG
- › BOSCH
- › AUDI
- › VW
- › BMW
- › Porsche
- › GM

›› AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT ‹‹

Zerspanungsmechaniker / -in

Aufgaben und Tätigkeit

Zerspanungsmechaniker / -innen fertigen mittels spanender Bearbeitungsverfahren meist metallene Präzisionsbauteile für technische Produkte aller Art. Sie planen den Fertigungsprozess, richten Dreh-, Fräs-, Bohr- und Schleifmaschinen ein und erstellen auf Basis der Teilezeichnungen die zugehörigen CNC-Maschinenprogramme. Dann spannen sie die Metallteile und Werkzeuge in die Maschinen ein, richten sie genau aufeinander aus und setzen den Arbeitsprozess in Gang. Fertigungsbegleitend prüfen sie, ob Maße und Oberfläche der gefertigten Werkstücke den qualitativen Vorgaben laut Zeichnung entsprechen. Treten Störungen auf, stellen sie deren Ursachen mithilfe geeigneter Prüfverfahren und Prüfmittel fest und sorgen umgehend für Abhilfe. Sie übernehmen zudem Wartungs- und Inspektionsaufgaben an den Maschinen und überprüfen dabei vor allem mechanische Bauteile.



Ausbildung

3 ½ Jahre duale Ausbildung im Ausbildungsbetrieb, im IHK-Bildungszentrum Aalen (erstes Ausbildungsjahr in Vollzeit) sowie in der Technischen Berufsschule in Aalen (bei guten schulischen und betrieblichen Leistungen ist eine Verkürzung um ein halbes Jahr möglich).

Voraussetzungen

- › Realschulabschluss oder Werkrealschule
- › technisches Verständnis
- › logisches Denkvermögen
- › Mathematik- und Physikkenntnisse
- › Leistungsbereitschaft
- › Teamfähigkeit

Bewerbung

WESA GmbH

z.Hd. Markus Horvath
Karl – Benz – Str. 6
73550 Waldstetten

Tel.: 07171 – 104399-23
Fax: 07171 – 104399-99
Email: markus.horvath@wesa-cnc.de
Website: www.wesa-cnc.de





» AUSBILDUNG BEI WESA «

Ausbildung mit Perspektive

Das Wachstum der Automobilbranche spricht für sich. Demzufolge können wir jedem ausgelernten Auszubildenden eine zukunftsichere Weiterbeschäftigung anbieten.

Individualität

Wir vermitteln jedem Auszubildenden ein breites, fundiertes Wissen und bieten ihm die Möglichkeit, ihn seinen jeweiligen Fähigkeiten entsprechend einzusetzen. Unsere Auszubildenden durchlaufen alle Fertigungsbereiche und können aufgrund ihrer Erfahrung dann selbst eigene Schwerpunkte setzen.

Hohes Ausbildungsniveau

Die Ausbildung bei WESA zeichnet sich durch einen hohen Anspruch aus. Auszubildende haben bei uns nicht lange den Status des typischen Azubis; sie werden nach kürzester Zeit als vollwertige Kollegen ins Team integriert.

Maschinenpark

- › CNC-Drehzentren
- › Bearbeitungszentren
- › Vertikal-Drehmaschinen
- › CNC-Wälzfräsmaschinen
- › Rundschleifmaschinen
- › Tiefbohrmaschinen
- › Verzahnungsmaschinen
- › Kreissägeautomaten

Arbeitsplatz / Infrastruktur

- › CAD- / CAM-Kompatibilität
- › modernes PPS-System
- › Werkzeugverwaltung
- › QS-Raum nach aktuellem Stand der Technik
- › vollautomatische Messmaschinen
- › Prüf- und Statistiksoftware
- › QM-Zertifikat (ISO/TS 16949)
- › UM-Zertifikat (DIN EN ISO 14001)



Ideale Rahmenbedingungen

Unsere Firmengröße und insbesondere unser WESA-Team-Modell ermöglichen auf der einen Seite flache Hierarchien, die sich positiv auf das Betriebsklima auswirken. Auf der anderen Seite werden unsere Auszubildenden kontinuierlich von kompetenten und verständnisvollen Ansprechpartnern begleitet, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen und sich vertrauensvoll um ihre persönlichen Anliegen kümmern.

Förderung von Potenzialen

Jeder übernommene Auszubildende wird im Rahmen seiner Potenziale auch nach Abschluss seiner Berufsausbildung bei WESA individuell weiter gefördert. Wir bieten interne Förderprogramme zur beruflichen Qualifikation als auch berufsbegleitende Weiterbildung, zum Beispiel in Richtung Meisterausbildung zum Industriemeister Fachrichtung Metall. Durch intensive Kooperation und Zusammenarbeit mit den regionalen Hochschulen engagieren wir uns zudem in Form dualer Studiengänge im Rahmen der Berufsakademie.